

Biotopname Waldtümpel ca. 800m westl. Steinmühle		X		TK10 0 6 0 8 - 2 1 1 4 0 3 8 Biotop-Nr. 4 0 3 8	
Standort /Geologie Senke in der kuppigen Grundmoräne				Anschluß in TK - - -	
Landkreis / Kreisfreie Stadt MST		Landschaftselement/Sperrfläche ☐ ja ☒ nein		Größe in ha 0 , 0 5 0 9	
Gemeinde / Stadt Carpin (alt)		LE-ID/SP-ID: Feldblock-ID lfd. Nr. im Biotopverzeichnis		Angaben zur Erstkartierung GIS-Code Nr. aus BVZ Bearbeiter See-Nr.: Erstaufnahme §20 Erstaufnahme FFH-LRT	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒ geschützt nach FFH-Richtlinie ☐		FFH-LRT 3 1 5 0 FFH-Gebiet D E 2 6 4 5 - 3 0 1 aktueller Erhaltungszustand ☐ A ☒ B ☐ C			
Hauptcod. Code S E V % 8 5		Nebencode S E P G F F 8 7		Überlagerungscode U S W	
Vegetationseinheiten Wasserstern-Wasserfeder-Tauchflur, Flutschwaden-Flutrasen					
Habitats + Strukturen		C A D C A T C Z F C Z Y			
Beschreibung / Besonderheiten Inmitten eines größeren Buchenwaldkomplexes nordöstlich Goldenbaum entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum großen Teil beschattet. Dementsprechend ist als Wasservegetation ausschließlich eine Wasserstern-Wasserfeder-Tauchflur und eine Wasserlinsen-Schwimmdecke anzutreffen. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum		Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept			
Gefährdung					
keine Gefährdung ☒					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10

0 6 0 8 - 2 1 1

Biotop-Nr.

4 0 3 8

Substrat
k g

		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
	g	Schlamm/Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie
k g

		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe
k g

		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
		naß
	g	offenes Wasser
k		quellig

Relief
k g

		eben
		wellig
	g	kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition
k g

		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart
k g

		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k g

		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland, intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben
		Fließgewässer
		Stillgewässer

k g

		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme
		Deich/Damm
		Sonstige:

Pflanzenarten dominant

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)

Pflanzenarten ±zahlreich
Glyceria fluitans(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Hottonia palustrisPflanzenarten vereinzelt
Callitriche palustris(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Carex remota

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 14.09.2011

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Pöyry-Sütering

Foto: 1

Folgeseiten: 0